

Information zum Datenschutz

gem. Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung zur Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person und Dritten

Im Zusammenhang mit nachstehender Verarbeitungstätigkeit werden/wurden Ihre personenbezogenen Daten von Ihnen oder von Dritten erhoben.

Gemäß Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) gibt die Stadt Sundern Ihnen folgende Informationen:

Durchführung Wahlen und Abstimmungen		
Verantwortlicher:	Bürgermeister der Stadt Sundern Ralph Brodel Rathausplatz 1 59846 Sundern Tel.: 02933/81-123 E-Mail: r.brodel@stadt-sundern.de	
Datenschutzbeauftragter:	Hartmut Hertel Kreishaus Meschede Steinstraße 27 59872 Meschede Tel.: 0291/94-1533 E-Mail: hartmut.hertel@hochsauerlandkreis.de	Vertretung bei Abwesenheit: Petra Harmann-Schmidt Rathausplatz 1 59846 Sundern Tel.: 02933/81-159 E-Mail: p.harmann-schmidt@stadt-sundern.de
Zwecke der Datenerhebung und Datenverarbeitung:	Ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen und Abstimmungen in Deutschland und Vollzug des Wahlrechts. Ihre Daten werden u.a. erhoben, um den von Ihnen gestellten Antrag auf Zusendung eines Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen bearbeiten zu können und um die ordnungsgemäße Durchführung der Briefwahl zu gewährleisten.	
Rechtsgrundlage:	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a, c, e DSGVO in Verbindung mit den Vorschriften folgender Wahlgesetze: • Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland • Europawahlgesetz (EuWG) • Europawahlordnung (EuWO) • Bundeswahlgesetz (BWG) • Bundeswahlordnung (BWO) • Gesetz über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein Westfalen (Landeswahlgesetz – LWahlG) • Landeswahlordnung (LWahlO) • Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz – KWahlG) • Kommunalwahlordnung (KWahlO) • Satzung der Stadt Sundern über die Durchführung von Bürgerentscheiden.	
Dauer der Datenspeicherung bzw. Aufbewahrungsfristen:	Wir speichern die Daten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Ihre persönlichen Daten werden nur solange verarbeitet und gespeichert wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.	
Weitergabe an Dritte / Drittstaaten: Empfänger der Daten:	intern: • die jeweils mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung der Wahl oder Abstimmung beauftragten Bediensteten des Wahlamtes	

	extern: • ggf. Wahlaufsichtsbehörden • Mitglieder der Wahlvorstände • SIT GmbH, Sonnenblumenallee 3, 58675 Hemer, Rechenzentrum im Rahmen eines „Auftragsverarbeitungsvertrages“ gem. Art. 28 DS-GVO zur wahlverfahrenstechnischen Abwicklung
Zusätzlich bei Datenerhebung bei Dritten (Art. 14): Kategorien der verarbeiteten Daten	Bürgerinnen und Bürger · Name · Anschrift · Geschlecht · Geburtsdatum · Staatsangehörigkeit · Gesetzliche Vertreter · Bestellte Betreuer Vertrauenspersonen/Bevollmächtigte • Name • Anschrift • Ggf. Telefonnummer
Bei Datenerhebung bei Dritten (Art. 14): Quelle der Daten: Öffentlich zugänglich: ja/nein	Die Daten werden aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Sundern erhoben bzw. im Rückmeldeverfahren von anderen Melde-/Wahlbehörden mitgeteilt. Die Daten der Vertrauensperson werden beim Betroffenen erhoben. nein
Betroffenenrechte:	Nach Maßgabe von Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffende personenbezogene Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 Buchstaben e DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Personenbezogene Daten werden dann nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es bestehen zwingende, schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung, die die Interessen, Rechte und Freiheiten betroffener Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Ebenso besteht gem. Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit in bestimmten Fällen (z.B. bei Vertragsverhältnissen). Bei Datenschutzverstößen haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde.
Aufsichtsbehörde:	Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de